

JOSEPH LORTZ

GESCHICHTE DER KIRCHE

IN IDEENGESCHICHTLICHER
BETRACHTUNG

BAND II
DIE NEUZEIT

VERLAG ASCHENDORFF
MÜNSTER

INHALT

Dritter Zeitraum

DIE NEUZEIT

Die Kirche in der Auseinandersetzung mit der Autonomen Kultur

EINLEITUNG

§ 73. Allgemeine Kennzeichnung der Neuzeit	1
I. Der Schauplatz	1
II. Die allgemeinen geistigen Grundlagen der Neuzeit.. . . .	3
III. Die Grundlinien der kirchengeschichtlichen Arbeit	12
VI. Kirchliche Einzelleistungen	17
V. Abgrenzung und Gliederung	22

Erste Epoche der Neuheit

DIE OFFENBARUNGSGLÄUBIGE ZEIT

(etwa 1450 bis zur Aufklärung)

Erste Periode (1450-1517)

Die Grundlegung der neuen Zeit durch Renaissance und Humanismus

§ 74. Politische und soziale Verhältnisse vor der Reformation	26
§ 75. Die religiös kirchliche Lage vor der Reformation	27
I. Das Papsttum	27
II. Bischöfe, Domkapitel, Klerus	28
III. Volksfrömmigkeit!	33
§76. Renaissance und Humanismus	38
I. Begriff	38
II. Wesenszüge der Renaissance.	40
III. Renaissance, und Humanismus als kirchengeschichtliche Fak- toren.	45
IV. Der Humanismus in Spanien.	57
§ 77. Religiöse Zersetzungen, Gegenwirkungen	58
§ 78. Kirchenpolitische Kräfte: Das Landeskirchentum	63

Zweite Periode

Das 16. und 17. Jahrhundert

Das Zeitalter der Glaubensspaltung

Reformation, Katholische Reform - Gegenreformation

Überblick	67
Erstes Kapitel - Die protestantische Reformation	
§ 79. Ursachen der Reformation. Voraussetzungen	68
I. Vorbemerkungen.	68
II. Das Problem der Ursachen.	69
§ 80. Grundsätzliches zum Verständnis der Reformationgeschichte	73
§ 81. Martin Luthers Leben und die Hauptereignisse der deutschen Reformation	78
I. Von der Geburt bis zur Romfahrt	78
II. Das innere Werden des Reformators	80
III. Der Reformator. Ausbildung des neuen Kirchenbegriffs	81
IV. Die deutsche Fürstenreformation	83
§ 82. Luthers innere Entwicklung.. Seine Lehre	88
I. Allgemeines.	88
II. Konkreter Verlauf	91
§ 83. Ausbreitung und Aufspaltung der protestantischen Bewegung	101
I. Innerhalb Deutschlands	101
II. Außerhalb Deutschlands	103
§ 84. Früchte und Bewertung der Reformation	115
I. Luthers Anliegen	115
II. Resultate.	121
Zweites Kapitel - Die katholische Reform	
§ 85. Allgemeine Kennzeichnung	129
I. Die Reformansätze im 16. Jahrhundert	130
II. Papsttum, und Reform	134
§ 86. Die Anfänge. Bruderschaften in Italien. Der Theatinerorden.	137
§ 87. Die Verwirklichung der Reform. Das Papsttum der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts.	143
I. Vorspiel	143
II. Der Umschwung unter Paul III	144
§ 88. Der Jesuitenorden	147
§ 89. Das Konzil von Trient	159
I. Einberufung und Verlauf	159
II. Ergebnisse	165

Drittes Kapitel - Die Gegenreformation

Überblick . . . . .	.171
§ 90. Literarische Gegner der Reformation . . . . .	.173
§ 91. Das Papsttum der Gegenreformation. Katholisches Landeskirchentum. . . . .	.181
I. Die Arbeit der Päpste. . . . .	.181
II. Die Katholischen Landesfürsten. . . . .	.189

Viertes Kapitel - Die Krönung des Werkes

§ 92. Jahrhundert der Heiligen . . . . .	.193
I. Teresa von Jesu. . . . .	.194
II. Philippus Neri . . . . .	.197
III. Weitere Ordensgründungen . . . . .	.200
§93. Der Barock. . . . .	.202
§ 94. Außereuropäische Missionierung . . . . .	.206

Dritte Periode

Das Jahrhundert der Gallikanischen Kirche

§95. Blüte und Verfall . . . . .	.213
Überblick.. . . .	.213
I. Das Papsttum .. . . .	.213
II. Das Reich und die politischen Mächte.. . . .	.216
III. Die übrigen europäischen Staaten . . . . .	.218
§96. Das Staatskirchentum . . . . .	.219
I. In Spanien und Frankreich . . . . .	.219
II. Kulturelle und religiöse Kräfte. . . . .	.222
III. Die Lage in Deutschland . . . . .	.223

Erstes Kapitel - Die Blüte

§97. Zweites Jahrhundert der Heiligen . . . . .	.224
I. Die allgemeine kirchliche Lage in Frankreich . . . . .	.224
II. Franz von Sales. . . . .	.225
III. Vinzenz von Paul . . . . .	.229
IV. Französische Klassik; neue Orden . . . . .	.231
V. Wissenschaftliche Leistungen . . . . .	.232

Zweites Kapitel - Spannungen im 17. Jh. Theol. Streitigkeiten

Vorbemerkung . . . . .	.233
§98. Der Jansenismus . . . . .	.234
§99. Der Quietismus. . . . .	.243
§ 100. Kirchenpolitische Widerstände. Der Gallikanismus .. . . .	.244
§ 101. Die außerkatholische Christenheit im 17. Jahrhundert . . . . .	.247

Zweite Epoche der Neuheit

DIE OFFENBARUNGSFEINDLICHE ZEIT

Von der Aufklärung bis zur Gegenwart

Erste Periode

(Das 18. Jahrhundert) - Die Aufklärung

Allgemeiner Überblick	251
I. Politisch und kirchenpolitisch	251
II. Theologiegeschichtlich	253
Erstes Kapitel - Entstehung und Wesen der neuen Weitanschauung	
§ 102. Die Wurzeln	253
I. Der Protestantismus	257
II. Humanismus	258
III. Moderne Philosophie	259
IV. Die Aufklärung in Deutschland	263
§ 103. Die Toleranz	265
Zweites Kapitel - Einwirkung der Aufklärung auf die Kirche	
§ 104. Der omnipotente Staat und die Rechte der Kirche	267
I. Der autonome Nationalstaat	267
II. Aufhebung des Jesuitenordens	268
III. Der Josephinismus	271
§105. Das Eindringen der Aufklärung in die katholische Kirche	272
Drittes Kapitel - Katastrophe und Krisis	
§ 106. Die Französische Revolution	278
I. Der zeitliche Ablauf	278
II. Grundsätzliches	280
III. Darstellung	281
§ 107. Die Säkularisation in Deutschland (1803)	288
Zweite Periode	
Die zentralisierte Kirche im Kampf mit der glaubenslosen modernen Kultur	
§ 108. Politische und kirchenpolitische Übersicht	291
I. Die Länder	291
II. Die Päpste	297
§109. Die kirchengeschichtliche Lage und Arbeit im 19. und 20. Jh.	298
I. Geistige und soziale Entwicklung	298
II. Die Kirche in dieser Umwelt	302
III. Gesamtergebnis	310

Erstes Kapitel - Reorganisation und Neubau	
§110. Die kirchenpolitische Restauration in Frankreich	312
§111. Der Wiener Kongreß und die kirchliche Neuordnung Europas.	315
§112. Klassik, Romantik, Restauration.	317
I. Der geistige und religiöse Umschwung	318
II. Kunst und Dichtung	324
Zweites Kapitel - Der Abschluß der kirchlichen Verfassung	
§ 113. Der Untergang des Kirchenstaates	327
§ 114. Das Erste Vatikanische Konzil	333
§115. Staatskirchentum und Liberalismus in Deutschland	341
I. Die Grundlagen.	341
II. Die Kölner Wirren.	345
III. Der Kulturkampf.	349
IV. Die Bedeutung	354
Drittes Kapitel - Die Kirche inmitten der modernen Industriekultur	
§ 116. Kirche und Zivilisation	356
I. Die Industrialisierung	356
II. Kirche und soziale Frage.	361
III. Leo XIII (1878-1903).	364
§ 117. Glaube und Wissen im 19. Jahrhundert	367
I. Neue Theologie. Tübinger Schule.	367
II. Der Modernismus und seine Zurückweisung	369
§ 118. Die katholische Frömmigkeit im 19. Jahrhundert	374
I. Liturgie und Seelsorge.	375
II. Andere Formen der Frömmigkeit	381
III. Religiöse Persönlichkeiten	383
§ 119. Mission und junge Kirche in Übersee	391
Viertes Kapitel - Reformatorische und Orientalische Kirchen	
§ 120. Der Protestantismus in Europa und Nordamerika seit dem 19. Jahrhundert	402
I. Deutschland und Dänemark.	402
II. England und Amerika	409
§ 121. Vielfalt und Einheit des christlichen Ostens	412
I. Einleitung	412
II. Kirche oder Kirchen?.	416
§122. Die einzelnen Ostkirchen.	421
I. Das Ökumenische Patriarchat von Konstantinopel	421
II. Die Orthodoxie in Rußland.	426
III. Andere autokephale Kirchen	436

§ 123. Union zwischen der Orthodoxie und Rom	452
I. Einführung	452
II. Einzelne Unionsversuche	455
III. Bewertung	458
§.124. Eigenart und Eigenwerte der Orthodoxie	462
I. Grundlegung	462
II. Kirche	470
III. Frömmigkeit	
A. Liturgie	473
B. Heiligenverehrung	475
C. Ikonen	477
IV. Klerus und Mönchtum	479
V. Theologie	486
VI. Zusammenfassung	493
Wende und Ausblick	
§ 125. Die neueste Zeit	499
I. Klärender Abschluß	499
II. Neue Ansätze	501
III. Ökumenische Bewegung und Una-Sancta-Arbeit	513
§ 126. Ausblick	520
I. Die Kirche in der Zeit	520
II. Wo steht die Kirche heute?	522
III. Johannes XXIII und das Konzil	529
IV. Paul VI	535
Die Päpste	538
Die deutschen Kaiser und Könige	541
Die Könige Frankreichs	541
Tafelnachweis	543
Kartennachweis	544
Karten	544
Register	564